

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 89 (2011)
Heft: 5

Rubrik: Ihre Seiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ihre Seiten

Gesucht

→ Eine Leserin sucht ein altes Gedicht, von dem sie nur noch den Anfang weiss: «Mis Büebli geit i Garte, am Osterhas go warte.» Wer kennt das ganze Gedicht?

→ «Es hat die Rose sich beklagt, dass gar so schnell ihr Duft vergehe. Da hab ich ihr zum Trost gesagt: ...?» Eine Leserin sucht die letzte Zeile dieses Gedichts oder Lieds. Wer kennt sie?

→ Eine Leserin weiss von einem Lied von Tony Marshall nur noch Bruchstücke: «Das Leben ist schön, wo alle Menschen glücklich sind ...»

→ Das Ende eines Gedichtes lautet: «...komm, wann du willst, komm, wie du willst, ich bin dein Mütterlein.» Kennt jemand das ganze Gedicht?

Gefunden

→ Der vollständige Text zum Lied «Wenn am Sonntagabend die Dorfmusik spielt» wurde der Zeitlupe zugeschickt.

→ «Breit aus die Flügel beide, o Jesu, meine Freude ...» ist die achte Strophe des Abendlieds «Nun ruhen alle Wälder» von Paul Gerhardt.

→ Mit den Worten «Und so war es einmal und so ist es nicht mehr ...»

beginnt der Refrain des Brunnenhoflieds, komponiert von Hans Steingruber. Den Text dazu hat Max Mumenthaler geschrieben.

→ «Dr Geissbueb und dr Ratsherr» ist ein Dialektgedicht und konnte ebenfalls gefunden werden.

Vergriffenes

Vielleicht liegt das Gesangbüchlein «Maiglöggli» (gedruckt 1931), das Gesangbuch der Primarschule des Kantons Solothurn, 3. – 5. Schuljahr, noch irgendwo in einer Schublade? Mir würde es grosse Freude machen, all die so vertrauten Lieder wieder einmal zu lesen oder zu singen. Ruth Schmid,

Längackerstrasse 8, 4535 Hubersdorf

In meiner Globi-Büchersammlung fehlt mir noch ein Buch, das schwer zu finden ist: «Globi an der Landesausstellung» von 1939. Vielleicht ist es noch bei dem einen oder anderen Senior vorhanden?

Erna Schmutz, Hauptstrasse 39, 4462 Rickenbach BL

Suche für unseren 90-jährigen Onkel den Schlager «Aber dich gibts nur einmal für mich». Würde mich sehr freuen, wenn ich dieses Lied auf CD oder Bändchen erhalten würde. Juli Vogel,

Betagtenzentrum Herdschwend,
Oberhofstrasse 25, 6020 Emmenbrücke

Meinungen

Zum hohen Alter

ZL 4 · 11

Ganz wichtig ist im hohen Alter ein unterstützendes Beziehungsnetz. Ich denke dabei vor allem an Menschen, die alleinstehend sind wie ich und deren Familie nicht in der Nähe wohnt. Ich meine, dass es nie zu spät ist, an einem tragenden sozialen Netz zu bauen. Es kommt allein drauf an, wie viel Liebe man selber bereit ist zu verschenken. Ich mache die wunderbare Erfahrung, dass alte Freundschaften zunehmend näher, liebenswürdiger und hilfsbereiter werden. Hildegard Tönz, Ilanz GR

Radieschen

ZL 4 · 11

«Die Kleinen habens gern farbig und scharf»: Dem Artikel über Radieschen mit leckerem Rezept fehlt die Information, dass auch die Blätter essbar sind. Diese können roh einem Salat beigemischt oder wie Spinat gedämpft werden. Warum etwas Essbares wegwerfen, wenn es verwendet werden kann? Rosmarie Hausherr, per E-Mail

Begegnungsplattform

ZL 4 · 11

Lange Jahre bevor wir alle an Computer und Internet gedacht haben, da suchte und fand ich schon für die Zeitlupe viele Lieder und Gedichte aus alten Zeiten. Nun freut es mich natürlich sehr, dass es mit der Begegnungsplattform auch eine Möglichkeit gibt, neue Leute kennenzulernen, die ebenfalls nicht mehr sehr mobil sind und doch gerne ein wenig per Mail mit anderen Leuten plaudern möchten.

Gretel Steiner, per E-Mail

Radio- und Fernsehgebühren

ZL 4 · 11

Obwohl kontraktorisch dargestellt, vermittelt der Beitrag zu den Radio- und Fernsehgebühren kein gutes Bild der jetzigen Situation. Die SRG zieht völlig pro Jahr satte 462 Franken ein, Tendenz steigend. Das Programm hebt sich, das muss man gestehen, immer noch wohlwend von demjenigen aller Privatsender ab. Trotzdem ist es erstens nicht in Ordnung, dass die Deutschschweizer Abonnenten die aufgeblähten Studios der übrigen Sprachregionen

«Musik und Geschichten» – immer dienstags auf DRS Musikwelle

Immer dienstags um 10.45 Uhr wird auf DRS Musikwelle in Zusammenarbeit mit der Zeitschrift Zeitlupe die Rubrik «Musik und Geschichten» im Radio ausgestrahlt. In dieser Rubrik erzählen die Musikredaktoren und -redaktorinnen der DRS Musikwelle spannende Anekdoten und Wissenswertes zu bekannten Melodien und berühmten Interpreten. Aber auch Vergessenes und musikalische Raritäten aus den Sparten der Volks- und Unterhaltungsmusik werden an dieser Stelle vorgestellt und Perlen aus dem Musikarchiv, wie sie nur auf der DRS Musikwelle zu hören sind. Schicken Sie Anregungen und Suchaufrufe nach unauffindbaren Melodien an diese Adresse: Redaktion Zeitlupe, «Musik und Geschichten», Postfach 2199, 8027 Zürich.

DRS Musikwelle empfangen Sie über Digitalradio, Kabel, Internet und Satellit.

DRS **Musikwelle**

Liebe Leserin, lieber Leser

Die Zeitlupe dankt Ihnen für Ihre Beiträge. Vor allem freut sie sich über Fotos, Bilder und Illustrationen. Bitte haben Sie Verständnis, wenn wir eine Auswahl treffen und Zuschriften kürzen müssen. Wir führen darüber keine Korrespondenz. Gefundene Lieder und Gedichte leiten wir gerne weiter. Wenn Sie ein gefundenes Gedicht oder Lied ebenfalls erhalten möchten, sind wir froh, wenn Sie uns zusammen mit Ihrer schriftlichen Anfrage ein an Sie adressiertes und frankiertes Rückantwortcouvert (C5) zusenden.

Zeitlupe, Ihre Seiten,
Postfach 2199, 8027 Zürich,
Mail info@zeitlupe.ch

Haarausfall... Kraftlose Haare... Brüchige Nägel...



... können durch Biotinmangel auftreten.

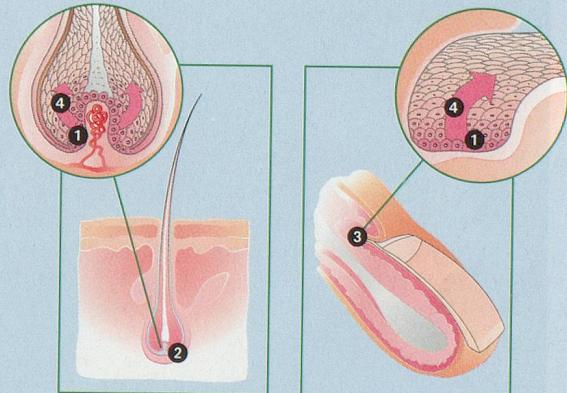
Biotin-Biomed® forte hilft, diesen Mangelzustand zu beheben.

Die Entstehung gesunder Haare und Nägel

Spezialisierte Hautzellen (Epidermiszellen) ① in der Haar- ② und Nagelmatrix ③ vermehren sich durch Zellteilung und schieben sich so langsam nach oben ④. Dabei reifen sie und bilden das faserige Eiweiß Keratin, den Hauptbestandteil der Haare und Nägel. Keratin verleiht Haaren und Nägeln ihre Festigkeit.

So wirkt Biotin

Biotin wirkt auf die Vermehrung der Haar- ② und Nagelmatrixzellen ③, unterstützt die Bildung von Keratin und verbessert die Keratinstruktur.



1x täglich Biotin

- > vermindert den Haarausfall
- > verbessert die Haar- und Nagelqualität
- > erhöht die Haar- und Nageldicke



Erhältlich in
Apotheken und
Drogerien.

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.

BioMed

übermäßig finanzieren müssen, und zweitens, dass das Staatsfernsehen trotz Zwangsgebühren in keiner Weise politisch neutral ist.

W. B., Rieden SG

Leserseite

Schade, dass das «Gesucht» immer kleiner wird.
Else Stern, per E-Mail

Schrift

Die Zeitlupe lesen meine Frau und ich schon seit zwölf Jahren. Im Vergleich mit andern Zeitungen finden wir ihre Drucktechnik allerdings nicht optimal. Die Schrift ist klein und bleich. Auf alle Fälle scheint mir die Lesbarkeit der Zeitlupe hinter anderen Zeitungen und Zeitschriften zu sein. Josef Alder, Dietikon ZH

Lösungen und Gewinner

Die Rätsellösungen finden Sie neu auf den Rätselseiten. Die Gewinnerinnen und Gewinner wurden von uns schriftlich benachrichtigt.